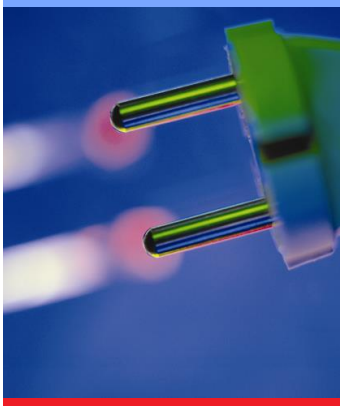
Gemeindewerke Schwarzenbruck GmbH

Preisblatt Heizstrom – Haushaltskunden, gültig ab 01.01.2023

	NETTO ohne MwSt.	BRUTTO mit 19 % MwSt.
Heizung gem. Messung*		
Energiepreis HT	**49,67 ct/kWh**	**59,11 ct/kWh**
Energiepreis NT	**34,03 ct/kWh**	**40,50 ct/kWh**
Monatlicher Grundpreis	**4,63 €**	**5,51 €**
Heizung getr. Messung*		
Energiepreis HT	**45,74 ct/kWh**	**54,43 ct/kWh**
Energiepreis NT	**34,03 ct/kWh**	**40,50 ct/kWh**
Monatlicher Grundpreis	**4,63 €**	**5,51 €**
Temp D getr. *		
Energiepreis HT	**43,85 ct/kWh**	**52,18 ct/kWh**
Energiepreis NT	**34,03 ct/kWh**	**40,50ct/kWh**
Monatlicher Grundpreis	**4,63 €**	**5,51 €**

*Siehe Erklärung auf der Rückseite



Preise gültig bis 31.12.2022

	NETTO ohne MwSt.	BRUTTO mit 19 % MwSt.
Heizung gem. Messung*		
Energiepreis HT	**24,98 ct/kWh**	**29,72 ct/kWh**
Energiepreis NT	**17,44 ct/kWh**	**20,75 ct/kWh**
Monatlicher Grundpreis	**4,63 €**	**5,51 €**
Heizung getr. Messung*		
Energiepreis HT	**21,04 ct/kWh**	**25,04 ct/kWh**
Energiepreis NT	**17,44 ct/kWh**	**20,75 ct/kWh**
Monatlicher Grundpreis	**4,63 €**	**5,51 €**
Temp D getr. *		
Energiepreis HT	**20,85 ct/kWh**	**24,81 ct/kWh**
Energiepreis NT	**17,44 ct/kWh**	**20,75 ct/kWh**
Monatlicher Grundpreis	**4,63 €**	**5,51 €**

*Siehe Erklärung auf der Rückseite

Die Bruttopreise enthalten Stromlieferung, Netznutzung, Konzessionsabgabe, Abgaben gemäß dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG-Umlage), dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWK-Umlage), der § 19 Strom-NEV-Umlage, der § 17f EnWG Offshore-Netzumlage, der § 18 AbLaV-Umlage, Stromsteuer sowie die Mehrwertsteuer (MwSt.) in der jeweiligen gesetzlichen Höhe.

Zusätzliche Hinweise zur Höhe der genannten Umlagen und Aufschläge finden Sie auf der internetbasierenden Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber unter www.netztransparenz.de.

Noch Fragen?

Das freundliche Service-Team der Gemeindewerke Schwarzenbruck GmbH hilft Ihnen bei Fragen gerne unter **Telefon 09128/99 14-0** oder persönlich im Beratungszentrum, Unterer Zeidlerweg 1- 90537 Feucht.

Niedertarifzeiten:

Montag bis Freitag	22:00 Uhr bis 06:00 Uhr des folgenden Tages
Samstag	13:00 Uhr bis 24:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	00:00 Uhr bis 06:00 Uhr des folgenden Tages

Es werden die örtlichen Feiertage angesetzt.
Alle übrigen Zeiten gelten als Hochtarifzeiten.

Sperrzeiten für Direktheizungen und Wärmepumpen:
Montag bis Freitag (außer feiertags) von 10:30 - 12:30 Uhr (keine feste Sperrzeit am Sa, So und feiertags) und täglich zusätzlich 2 Stunden variabel je nach Netzlast. Zwischen den Sperrzeiten ist eine Freigabezeit von mind. 3 Stunden zu gewährleisten.

Freigabezeiten für Heizungsanlagen:
22:00 bis 6:00 Uhr des folgenden Tages
Sommerzeit: 01.04. bis 30.09. / Winterzeit: 01.10. bis 31.03.

Speicherheizung

Die elektrische Speicherheizung, meist in Form einer Nachtspeicherheizung, ist eine elektrisch betriebene Heizung, bei der ein Wärmespeicher in Schwachlastzeiten aufgeheizt wird. Tagsüber wird die gespeicherte Wärme an den Raum abgegeben. Unterschieden wird nach einer getrennten oder gemeinsamen Messung.

Bei der **gemeinsamen Messung** ist nur ein Zähler für den Hausstrom sowie für die Speicherheizung vorhanden.

Bei der **getrennten Messung** müssen ein Zähler für den Hausstrom und ein separater Zähler für die Speicherheizung vorhanden sein.

Die Wärmepumpe

Sie nutzt als Wärmequelle die Umgebungsluft, das Erdreich oder das Grundwasser. Sie entzieht der Umgebung Wärme, bringt sie auf ein höheres Temperaturniveau und gibt sie an die Heizung und /oder Warmwasserbereitung ab. Sie ist damit preiswert und vor Ort CO_2 frei.

Man unterscheidet drei Betriebsweisen:

- Bei monovalentem Betrieb wird der gesamte Wärmebedarf für die Raumheizung von der Wärmepumpe gedeckt.
- „Bivalent alternativ“ heißt, dass ein wechselweiser Betrieb von Wärmepumpe und Heizungsanlage stattfindet.
- Beim bivalent parallelen Betrieb arbeiten Wärmepumpe und Heizungsanlage gleichzeitig.

Die elektrische Direktheizung

Dieser Heizungstyp wandelt Strom direkt in Wärme um, die als besonders wohltuend empfunden wird. Sie eignet sich vor allem als Ergänzungsheizung, wenn der Wärmebedarf so gering ist, dass sich der Einbau einer mit Öl oder Erdgas betriebenen Heizungsanlage nicht rechnet. Gebräuchlich sind z.B. Teilspeicherheizungen, Marmorplatten- und Fußbodenheizungen.

Ausgenommen davon sind Durchlauferhitzer!

Durchlauferhitzer werden nicht mit den Heizstromtarifen sondern mit den Privattarifen bzw. Gewerbetarifen abgerechnet.

Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass Sie sich bei der Deutschen Energieagentur über das Thema Energieeffizienz umfassend informieren können. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.energieeffizienz-online.info.

Information über die Stromherkunft gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 07.07.2005:
Gesamtstromlieferung der Gemeindewerke Schwarzenbruck GmbH des Jahres 2021 - Anteile der Energieträger Kernkraft: 2,9 %, Kohle: 6,7 %, Erdgas: 2,4 %, Sonstige fossile Energieträger: 0,3 %, Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweis, nicht finanziert aus der EEG-Umlage: 87,7 %. Damit verbundene Umweltauswirkungen - radioaktiver Abfall: 0,0001 g/kWh, CO2-Emissionen: 77 g/kWh.

Durchschnittswerte der Stromerzeugung in Deutschland des Jahres 2021 zum Vergleich - Anteile der Energieträger Kernkraft: 12,9 %, Kohle: 28,9 %, Erdgas: 11,8 %, Sonstige fossile Energieträger: 1,2 %, Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweis, nicht finanziert aus der EEG-Umlage: 6,0 %, Erneuerbare Energien, finanziert aus der EEG-Umlage: 39,2 %. Damit verbundene Umweltauswirkungen - radioaktiver Abfall: 0,0003 g/kWh, CO2-Emissionen: 350 g/kWh. (Quelle: BDEW)